

Piano ohne Grenze (mit Jean Kleeb)

Die Präsentation richtet sich an Pianisten verschiedenen Niveaus, die ihre stilistische Bandbreite erweitern und neue Klavierklänge kennen lernen möchten.

Manch klassisch orientierte Pianisten spielen gerne ausgeschriebene jazzige Stücke, die sich in freier Improvisation fortspinnen lassen. Ebenso können Jazzmusiker neue Möglichkeiten aus der Verbindung mit klassischen Stücken entdecken. Einfache Patterns laden zum Ausprobieren ein und können neue Welten eröffnen.

Jeder Pianist kann hier seine eigenen melodischen, harmonischen und rhythmischen Vorstellungen am Klavier erweitern. Drei Ströme fließen hier zusammen, die Klaviermusik aus Barock, Klassik und Romantik, Jazzmusik von Ragtime bis Free Jazz sowie Weltmusik mit lateinamerikanischen und arabischen Komponenten.